

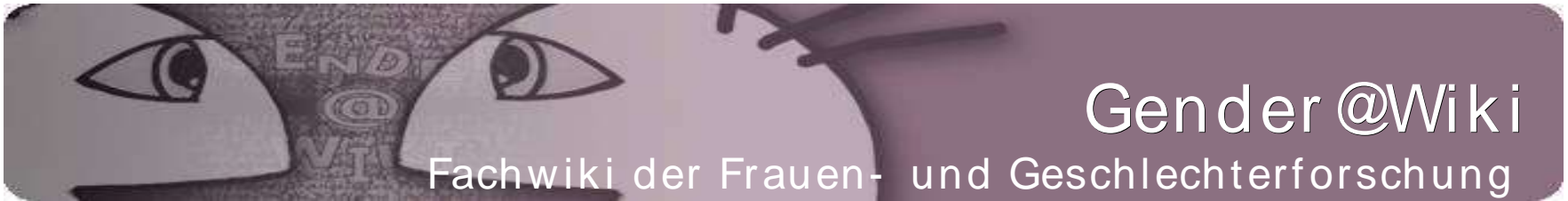
Die Ordnung des Wissens: Information - Macht - Gender  
Die Idee von Wissen und Wissenschaft ist ambivalent  
beide fragen sowohl zur Emanzipation, als auch zur F  
stimmung und Legitimation von Herrschaft. Die krit  
die Auseinandersetzung mit dem Verhältnis von Wissen  
schaft, Macht und Geschlecht hat seit den 1970er Jahren  
und Geschlechterforschung beschrieben. Eine wichtige  
rkenntnis ist die, dass es verschiedene Formen  
wiederholte

# GENDER

# @

# WIKI

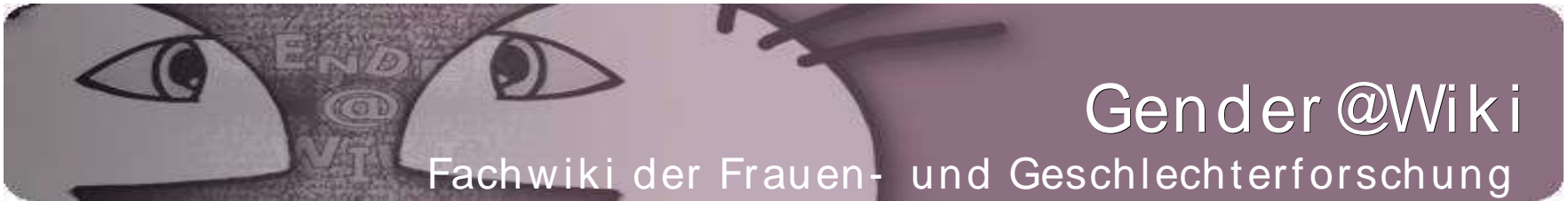
Information im digitalen Informationsze  
alter eine wesentliche Rolle. Die kritische Betrachtung d  
s Wissenskansons der Bibliothek - und Informationswis  
nschaft aus transdisziplinärer Perspektive ist Thema d  
s auf zwei Semester angelegten Projektstudiums. Bas  
der Analyse wird die Kategorie Geschlecht unter Einbe  
anderer Strukturkategorien sein. Im ersten Semester w  
und dem Zugang zu Bibliotheken und Information be



# **Gender@Wiki :**

**Vorstellung eines Fachwikis für die  
Frauen- und Geschlechterforschung**

Sandra Raija Palácsik, Dörthe Schulz



## **Ablauf**

- **Rahmenbedingungen**
- **Wikiprinzipien**
- **Warum ein Gender@Wiki?**
- **Technologie**
- **Wie schreibe ich einen Beitrag?**
- **Was wir uns vorstellen**



## Rahmenbedingungen

- Planung und Entwicklung des Projektes von sechs Studierenden der Gender Studies
- Betreuung durch Dr. Kerstin Palm und Dr. Gertrud Pannier
- Projektstudium von im Moment 10 Student\_innen
- “Schaffung” einer studentischen Arbeitsstelle

## Prinzipien von Wikis

- kollaboratives Publizieren
- einfache Editierbarkeit
- Hypertextstruktur
- Versionskontrolle
- Kommunikation
- offener Zugang

# Warum ein eigenes Gender @Wiki?

1. Kritik an und Abgrenzung von Wikipedia
2. Möglichkeiten der Umsetzung von *Inter/Transdisziplinarität* im Wiki
3. zentraler Kommunikationsort
4. Qualitätsmerkmale

# 1. Kritik & Abgrenzung von Wikipedia

- Kennzeichnen der eigenen Perspektive vs. Neutralität
- Diskussion von Fachwissen vs. Abbild von Weltwissen
- Diskriminierung vs. Kritische Reflexion
- Integration von Bibliographien
- Quellenangabe vs. “Spekulation”

## 2. Möglichkeiten und Umsetzung von Methodischer Transdisziplinarität

- „1. Der uneingeschränkte **Wille zu lernen** und die Bereitschaft, die eigenen disziplinären **Vorstellungen zur *Disposition*** zu stellen.
  
2. Die Erarbeitung eigener interdisziplinärer Kompetenz, und zwar in der **produktiven *Auseinandersetzung mit anderen disziplinären Ansätzen.***



3. Die Fähigkeit zur **Reformulierung der eigenen Ansätze** im Lichte der gewonnenen interdisziplinären Kompetenz.
4. Die **Erstellung eines gemeinsamen Textes**, in dem die Einheit der Argumentation ('transdisziplinäre Einheit') an die Stelle eines Aggregats disziplinärer Teile tritt.“  
(Mittelstraß 2005; S. 22f)

## 3. Zentraler Kommunikationsort

- Vernetzung von Wissen & Personen
- “Community of Practice”
  - gemeinsames Anliegen
  - gegenseitiges Engagement
  - Präsenz

## 4. Ausgewählte Qualitätsmerkmale

- Aktualität
- Ausführlichkeit und Differenzierung
- Glaubwürdigkeit / Korrektheit
- Repräsentationen der Macht
- Nachhaltigkeit
- Kosten

# Technologie

- Hardwarebereitstellung vom ZtG Berlin
- Opensource Software Mediawiki



# Lizenzen

- Creative Commons (CC)



- GNU- Lizenz für freie Dokumentation (GNU FDL)





# Wikiprinzipien

- übersichtliche & z.T. gewohntes Layout
- differenzierte Hypertextstruktur
- offener Zugang
- einfache Editierbarkeit/ Syntax
- Kommunikation
- Versionsgeschichte
- kollaboratives Arbeiten

# Layout

Set \$wgLogo to the URL path to your own logo image.

Navigation

- Hauptseite
- Gender@Wiki-Portal
- Aktuelle Ereignisse
- Letzte Änderungen
- Zufällige Seite
- Hilfe
- Spenden

Suche

Seite Suche

Werkzeuge

- Links auf diese Seite
- Änderungen an verlinkten Seiten
- Hochladen
- Spezialseiten
- Druckversion
- Permanентlink

## I.d.a

**I.d.a ist der Dachverband deutschsprachiger Frauen/Lesbenarchive, -bibliotheken und -dokumentationsstellen.** Dabei steht i.d.a. für informieren, dokumentieren, archivieren. i.d.a existiert als Verband seit 1994 und umfasst Einrichtungen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Luxemburg.

Zu den Aufgaben und Zielen des Dachverbandes gehören die Vernetzung interessierter und engagierter Frauen sowie Institutionen, regelmäßiger fachlicher und persönlicher Austausch, WeiterQualifikation, die überregionale Öffentlichkeitsarbeit, politische & finanzielle Unterstützung für finanziell nicht abgesicherten Frauenbibliotheken und -archiven und die öffentliche Sichtbarkeit geleisteter Frauenarchivarbeit.

Die Geschäftsstelle des Verbandes befindet sich in Kassel, in den Räumlichkeiten des [Archivs der deutschen Frauenbewegung](#).

### Inhaltsverzeichnis [Verbergen]

- 1 geschichtlicher Kontext
- 2 wichtige, engagierte Frauen
- 3 Zielsetzungen
- 4 Selbstverständnis und Aufgaben des Vereins und seiner angeschlossenen Bibliotheken/Archive
- 5 Sammelschwerpunkt: Regionale Frauen(bewegungs)geschichte
- 6 Weitere Arbeitsschwerpunkte und Spezialisierungen
- 7 besondere Archivbestände
- 8 Einrichtungen (BRD)
- 9 Einrichtungen Österreich
- 10 Einrichtungen Schweiz
- 11 Einrichtungen Luxemburg
- 12 Quellen Fußnoten
- 13 Quellen
- 14 Publikationen
- 15 Bibliographie

85.178.92.47 [Diskussionsseite dieser IP](#) [Anmelden](#)

Done

# Navigation

**Navigation**

- [Hauptseite](#)
- [Gender@Wiki-Portal](#)
- [Aktuelle Ereignisse](#)
- [Letzte Änderungen](#)
- [Zufällige Seite](#)
- [Hilfe](#)
- [Spenden](#)

---

**Suche**

---

**Werkzeuge**

- [Links auf diese Seite](#)
- [Änderungen an verlinkten Seiten](#)
- [Hochladen](#)
- [Spezialseiten](#)
- [Druckversion](#)
- [Permanentlink](#)

## ← Navigation im Wiki

## ← Suche

## ← Bearbeitungs- und Administrationswerkzeuge



- 12 Quellen Pubnoten
- 13 Quellen
- 14 Publikationen
- 15 Bibliographie



Suche

## I.d.a

**I.d.a ist der Dachverband deutschsprachiger Frauen/Lesbenarchive, -bibliotheken und -dokumentationsstellen.** Dabei steht i.d.a. für informieren, dokumentieren, archivieren. i.d.a. existiert als Verband seit 1994 und umfasst Einrichtungen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Luxemburg.

Zu den Aufgaben und Zielen des Dachverbandes gehören die Vernetzung interessierter und engagierter Frauen sowie Institutionen, regelmäßiger fachlicher und persönlicher Austausch, WeiterQualifikation, die überregionale Öffentlichkeitsarbeit, politische & finanzielle Unterstützung für finanziell nicht abgesicherten Frauenbibliotheken und -archiven und die öffentliche Sichtbarkeit geleisteter Frauenarchivarbeit.



Die Geschäftsstelle des Verbandes befindet sich in Kassel, in den Räumlichkeiten des [Archivs der deutschen](#)

Suche

Transdisziplinarität

Seite

Suche

**Suche in allen Artikeln**

**\* Seitensuche nach vorhandenen Artikeln**

**\* Artikel erstellen**

- 2 Managor: Engagiertes Frauen...
- 3 Zielsetzungen
- 4 Selbstverständnis und Aufgaben des Vereins und seiner angeschlossenen Bibliotheken/Archive
- 5 Sammelschwerpunkt: Regionale Frauen(bewegungs)geschichte
- 6 Weitere Arbeitsschwerpunkte und Spezialisierungen
- 7 Besondere Archivbestände
- 10 Einrichtungen Schweiz
- 11 Einrichtungen Luxemburg
- 14 Publikationen
- 15 Bibliographie

Set \$wgLogo to the URL path to your own logo image.

- Navigation
- Hauptseite
  - Gender@Wiki-Portal
  - Aktuelle Ereignisse
  - Letzte Änderungen
  - Zufällige Seite
  - Hilfe
  - Spenden

- Werkzeuge
- Links auf diese Seite
  - Änderungen an verlinkten Seiten
  - Hochladen
  - Spezialseiten
  - Druckversion
  - Permanentlink

# Links

I.d.a - Gender@Wiki    Hauptseite - Frauenlexikon

Sandra   Eigene Diskussion   Einstellungen   Beobachtungsliste   Eigene Beiträge   Abmelden

Seite   Diskussion   bearbeiten   Versionen/Autoren   verschieben   beobachten

## I.d.a

I.d.a ist der Dachverband deutschsprachiger Frauenverbände, Bibliotheken und -dokumentationsstellen. Dabei steht I.d.a. für informieren, dokumentieren, archivieren. I.d.a. existiert als Verband seit 1994 und umfasst Einrichtungen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein.

Zu den Aufgaben und Zielen des Dachverbandes gehören die Vernetzung interessierter und engagierter Frauen sowie Institutionen, regelmäßiger fachlicher und persönlicher Austausch, Weiterqualifikation, die Öffentlichkeitsarbeit, politische & finanzielle Unterstützung für finanziell nicht abgesicherten Frauenbibliotheken und -archiven und die öffentliche Sichtbarkeit geleisteter Frauenarchivarbeit.

Die Geschäftsstelle des Verbandes befindet sich in Kassel, in den Räumlichkeiten des [Archivs der deutschen Frauenbewegung](#).



Logo des Verbandes

[Frauenbewegung](#) 

Inhaltsverzeichnis [Anzeigen](#)

[bearbeiten]

### geschichtlicher Kontext

Im Zuge der [Ersten Frauenbewegung](#) in Mitte des 19. Jahrhunderts entstand eine Vielzahl sozialer Bewegungen und Frauenverbänden und Bildungseinrichtungen. Zu den Zielen politischer Frauenverbände gehörten das allgemeine Wahlrecht, das Recht auf Bildung und Beruf für Frauen. Einige dieser mehr oder weniger politischen Bewegungen waren in Deutschland der [Nationaler Staatsbürgerinnen-Verband](#) (1865), das [Pestalozzi-Fröbel-Haus](#) (1873/74), der [Letzte-Verein](#) (1866), der [Bund Deutscher Frauenvereine](#) mit dem [Helene-Lange-Archiv](#) (1894), die überkonfessionelle [Sozialistische Arbeiterbewegung](#) und [Karl Marx](#) (1908).

**Link führt zu einem existierenden Artikel im Wiki**

**Frauen**

**Ziel liegt ausserhalb des Wikis**

**Artikel existiert noch nicht und führt zu einer Seite mit deren Hilfe der Artikel erstellt werden kann**

**Ersten Frauenbewegung**

# Registrierung

Spezialseite

## Anmelden

### Neues Benutzerkonto anlegen

Sie haben bereits ein Benutzerkonto? [Anmelden](#).

Benutzername:

Passwort:

Passwort wiederholen:

E-Mail-Adresse\*\*:

Echter Name\*:

Benutzer auf diesem Computer dauerhaft anmelden

**Neues Benutzerkonto anlegen**

\*\* **E-Mail-Adresse** (optional): Erlaubt anderen Benutzern Sie über Ihre Benutzersseite zu kontaktieren, ohne dass Sie den Fall, dass Sie Ihr Passwort vergessen haben, kann Ihnen ein temporäres Einmal-Passwort zugesendet werden.

\* **Echter Name** (optional): Für anerkennende Nennungen Ihres Namens im Zusammenhang mit Ihren Beiträgen.

# Anmeldung

Spezialseite

## Anmelden

### Anmelden

Sie haben kein Benutzerkonto? [Neues Benutzerkonto anlegen](#).

Um sich bei Gender@Wiki anmelden zu können, müssen Cookies aktiviert sein.

Benutzername:

Passwort:

Benutzer auf diesem Computer dauerhaft anmelden



# Anmeldung



Sandra

[Eigene Diskussion](#)

[Einstellungen](#)

[Beobachtungsliste](#)

[Eigene Beiträge](#)

[Abmelden](#)

[Spezialseite](#)

## Anmeldung erfolgreich

Sie sind jetzt als „Sandra“ bei Gender@Wiki angemeldet.

[Zurück zu l.d.a.](#)



# Beitrag schreiben

1. Auf der Webseite des Wikis als Autor\_in anmelden.
2. bestehender Artikel ODER die Artikelsuche/ Wikisyntax verwenden



Spezialseite

## Suchergebnisse

Für Ihre Suchanfrage „[Genderbibliothek Berlin](#)“.

**Es existiert keine Seite mit dem Titel „Genderbibliothek Berlin“.**

Versuchen Sie es über die Volltextsuche. Alternativ können Sie auch den [alphabetischen Index](#) nach ähnlichen Begriffen durchsuchen.

Wenn Sie sich mit dem Thema auskennen, können Sie selbst die Seite „[Genderbibliothek Berlin](#)“ verfassen.

Für mehr Informationen zur Suche siehe „[Gender@Wiki durchsuchen](#)“.

Hier sind 1 Ergebnisse, beginnend mit Nummer 1.

# Beitrag schreiben

The screenshot shows a web browser window titled "I.d.a. - Gender@Wiki". The address bar contains the URL "http://141.20.150.47/gendermediawiki/index.php/I.d.a.". The browser's menu bar includes "Wiki", "Berlin", "Gender", "Informatik", "CCC", "Literaturbeschaffung", "Mitfahrzentrale mitfa...", "G&G", "AltaVista - Babel Fis...", and "web2". The user's name "Sandra" is visible, along with links for "Eigene Diskussion", "Einstellungen", "Beobachtungsliste", "Eigene Beiträge", and "Abmelden".

The main content area displays the title "I.d.a." and a navigation bar with the following options: "Seite", "Diskussion", "bearbeiten", "Versionen/Autoren", "verschieben", and "nicht mehr beobachten". The "Seite" option is highlighted with a red box.

The page content includes a description of "I.d.a." as the "Dachverband deutschsprachiger Frauen/Lesbenarchive, -bibliotheken und -dokumentationsstellen". It mentions that "I.d.a." exists as a federation since 1994 and covers Germany, Austria, Switzerland, and Luxembourg. The text describes the organization's goals, such as networking interested women and institutions, and providing financial support for women's libraries and archives. A logo for "ida" is shown with the tagline "informieren dokumentieren archivieren".

On the right side of the page, there is a red box containing the text "[bearbeiten]".

The left sidebar contains a "Navigation" section with links to "Hauptseite", "Gender@Wiki-Portal", "Aktuelle Ereignisse", "Letzte Änderungen", "Zufällige Seite", "Hilfe", and "Spenden". Below this is a "Suche" (Search) section with a search box and buttons for "Seite" and "Suche". At the bottom of the sidebar is a "Werkzeuge" (Tools) section with links to "Links auf diese Seite", "Änderungen an verlinkten Seiten", "Hochladen", "Spezialseiten", "Druckversion", and "Permanentlink".

The bottom of the browser window shows the text "Done".

# Beitrag schreiben

Sandra [Eigene Diskussion](#) [Einstellungen](#) [Beobachtungsliste](#) [Eigene Beiträge](#) [Abmelden](#)

[Seite](#) [Diskussion](#) [bearbeiten](#) [Versionen/Autoren](#) [verschieben](#) [beobachten](#)

## Bearbeiten von I.d.a

**B** **Ab**

[[Bild: logo-ida.gif|thumb|Logo des Verbandes]]

'''i.d.a ist der Dachverband deutschsprachiger Frauen/Lesbenarchive, -bibliotheken und -dokumentationsstellen'''. Dabei steht i.d.a. für '''i'''nformieren, '''d'''okumentieren, '''a'''rchivieren. i.d.a existiert als Verband seit 1994 und umfasst Einrichtungen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Luxemburg.

Zu den Aufgaben und Zielen des Dachverbandes gehören die Vernetzung interessierter und engagierter Frauen sowie Institutionen, regelmäßiger fachlicher und persönlicher Austausch, WeiterQualifikation, die überregionale Öffentlichkeitsarbeit, politische & finanzielle Unterstützung für finanziell nicht abgesicherten Frauenbibliotheken und -archiven und die öffentliche Sichtbarkeit geleisteter Frauenarchivarbeit.

Die Geschäftsstelle des Verbandes befindet sich in Kassel, in den Räumlichkeiten des [http://www.uni-kassel.de/frau-bib/ Archivs der deutschen Frauenbewegung].

==<br />geschichtlicher Kontext==

Im Zuge der [[Ersten Frauenbewegung]] entstanden Mitte des 19. Jahrhunderts eine Vielzahl von sozial-pragmatischen und politisch motivierten Frauenverbänden und Bildungseinrichtungen. Zu den Zielen politischer Frauenverbände gehörten das allgemeine Wahlrecht, das Recht auf Bildung und Beruf für Frauen. Einige dieser mehr oder weniger politischen Verbände waren der Allgemeine Deutsche Frauenverein (später Deutscher Staatsbürgerinnen-Verband) (1865), das Pestalozzi-Pröbel-Haus (1873/74), der Lette-Verein (1866), der Bund Deutscher Frauenvereine mit dem [[Helene-Lange-Archiv]] (1894), die überkonfessionelle Soziale Frauenschule, gegründet von Alice Salomon (1908).

Bitte beachten Sie, dass alle Beiträge zu Gender@Wiki von anderen Mitwirkenden bearbeitet, geändert oder gelöscht werden können. Reichen Sie hier keine Texte ein, falls Sie nicht wollen dass diese ohne Einschränkung geändert werden können.

Sie bestätigen hiermit auch, dass Sie diese Texte selbst geschrieben haben oder diese von einer gemeinfreien Quelle kopiert haben (siehe [Gender@Wiki:Urheberrecht](#) für weitere Details). **ÜBERTRAGEN SIE OHNE GENEHMIGUNG KEINE URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZTEN INHALTE!**


Zusammenfassung:

Nur Kleinigkeiten wurden verändert  Diese Seite beobachten

[Seite speichern](#) | [Vorschau zeigen](#) | [Änderungen zeigen](#) | [Abbrechen](#) | [Bearbeitungshilfe](#) (öffnet ein neues Fenster)



# Beitrag schreiben



[[Bild: logo-ida.gif|thumb|Logo des Verbandes]]

''i.d.a ist der Dachverband deutschsprachiger Frauen/Lesbenarchive, -bibliotheken und -dokumentationsstellen''. Dabei steht i.d.a. für ''i''nformieren, ''d''okumentieren, ''a''rchivieren. i.d.a existiert als Verband seit 1994 und umfasst Einrichtungen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Luxemburg.

Zu den Aufgaben und Zielen des Dachverbandes gehören die Vernetzung interessierter und engagierter Frauen sowie Institutionen, regelmäßiger fachlicher und persönlicher Austausch, Weiterqualifikation, die überregionale Öffentlichkeitsarbeit, politische & finanzielle Unterstützung für finanziell nicht abgesicherten Frauenbibliotheken und -archiven und die öffentliche Sichtbarkeit geleisteter Frauenarchivarbeit.

Die Geschäftsstelle des Verbandes befindet sich in Kassel, in den Räumlichkeiten des [<http://www.uni-kassel.de/frau-bib/> Archivs der deutschen Frauenbewegung].

==<br />geschichtlicher Kontext==

Im Zuge der [[Ersten Frauenbewegung]] entstanden Mitte des 19. Jahrhunderts eine Vielzahl von sozial-pragmatischen und politisch motivierten Frauenverbänden und Bildungseinrichtungen. Zu den Zielen politischer Frauenverbände gehörten das allgemeine Wahlrecht, das Recht auf Bildung und Beruf für Frauen. Einige dieser mehr oder weniger politischen Verbände waren der Allgemeine Deutsche Frauenverein (später Deutscher Staatsbürgerinnen-Verband) (1865), das Pestalozzi-Fröbel-Haus (1873/74), der Lette-Verein (1866), der Bund Deutscher Frauenvereine mit dem

Zusammenfassung:

Nur Kleinigkeiten wurden verändert  Diese Seite beobachten

**Seite speichern**

Vorschau zeigen

Änderungen zeigen

Abbrechen | Bearbeitungshilfe

**[[i.d.a]]**

**[<http://www.ida-dachverband.de/>]**

**[[Bild:logo.gif]]**

**==Überschrift==**

**"fett"**

**\*** Aufzählung

**#** Nummerierung

**----** horizontale Linie



# Diskussionsseite

Sandra [Eigene Diskussion](#) [Einstellungen](#) [Beobachtungsliste](#) [Eigene Beiträge](#) [Abmelden](#)

[Seite](#) [Diskussion](#) [bearbeiten](#) [+](#) [Versionen/Autoren](#) [verschieben](#) [beobachten](#)

## Diskussion:i.d.a

So der Artikel ist erstmal wieder da =).

Jetzt bitte von euch mehr, noch lohnen sich keine scheenshoots! --Sandra 16:26, 25. Okt. 2006 (CEST)

### Inhaltsverzeichnis [\[Verbergen\]](#)

- 1 Artikelumstrukturierung
- 2 Angaben zur Quelle/Literatur
- 3 Umstrukturierung
- 4 wikisyntax
- 5 <ref>

**Fachlicher Austausch**  
**Fragen/ Probleme/ Wünsche**  
**Kontakte**

[\[bearbeiten\]](#)

## Artikelumstrukturierung

Hallo ... ich habe den Artikel jetzt nochmal umstrukturiert, bin mir aber nicht so sicher ob das jetzt so mehr Sinn macht. ???

Danilos Vorschlag die ganze Geschichte rauszunehmen und in einen eigenen Artikel zuintegrieren, find ich ansich nicht schlecht, aber lieber erst später (nach der Tagung).

Dann müssten noch so einige Ergänzungen und Links zu den Regionalen und Sammelschwerpunkten rein. --Sandra 17:07, 25. Okt. 2006 (CEST)

die geschichte würde ich jetzt schon auslagern, da sie nicht nur für i.d.a. spannend ist. der anteil zur geschichte könnte unter FrauenArchive/Bibliotheken ausgelagert werden!!--dv 22:47, 25. Okt. 2006 (CEST)

die angaben zum sammelschwerpunkt/den besonderen archivbeständen würde ich lieber in den einzelnen archiven/bibliotheken zuordnen, da diese auflistung hier zu unspezifisch/allgemein ist. --dv 22:47, 25. Okt. 2006 (CEST)

[\[bearbeiten\]](#)

## Angaben zur Quelle/Literatur

die angaben zur literatur sollten dringend vereinheitlicht werden. (da kommt die bibliothekswissenschaftliche ausbildung bei mir durch :-)) hier ein beispiel aus dem text:

- Lüdtkke, Helga (Hrsg.): Leidenschaft und Bildung : zur Geschichte der Frauenarbeit in Bibliotheken. - Berlin : Orlanda, 1992--dv 22:46, 25. Okt. 2006

# Versionsgeschichte

Seite

Diskussion

bearbeiten

Versionen/Autoren

verschieben

beobachten

## I.d.a

Frühere Versionen











Logbücher für diese Seite anzeigen

(Neueste | Älteste) Zeige (vorherige 50) (nächste 50) (20 | 50 | 100 | 250 | 500).

Zur Anzeige der Änderungen einfach die zu vergleichenden Versionen auswählen und die Schaltfläche „Gewählte Version („alt-v“).

- (Aktuell) = Unterschied zur aktuellen Version, (Vorherige) = Unterschied zur vorherigen Version
- Uhrzeit/Datum = Version zu dieser Zeit, Benutzername/IP-Adresse des Bearbeiters, K = Kleine Änderung

### Gewählte Versionen vergleichen

- (Aktuell) (Vorherige)  22:42, 25. Okt. 2006 Marius ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) (→ [Einrichtungen \(BRD\)](#))
- (Aktuell) (Vorherige)  22:41, 25. Okt. 2006 Marius ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) (→ [Einrichtungen \(BRD\)](#))
- (Aktuell) (Vorherige)  22:36, 25. Okt. 2006 Marius ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) **K** (→ 2001)
- (Aktuell) (Vorherige)  22:28, 25. Okt. 2006 Marius ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) (→ *besondere Archivbestände*)
- (Aktuell) (Vorherige)  21:53, 25. Okt. 2006 Danilo Vetter ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) (→ 1996)
- (Aktuell) (Vorherige)  21:48, 25. Okt. 2006 Danilo Vetter ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) (→ 1996)
- (Aktuell) (Vorherige)  21:47, 25. Okt. 2006 Danilo Vetter ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) (→ 2001)
- (Aktuell) (Vorherige)  21:47, 25. Okt. 2006 Danilo Vetter ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) (→ 1998)
- (Aktuell) (Vorherige)  21:47, 25. Okt. 2006 Danilo Vetter ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) (→ 2001)
- (Aktuell) (Vorherige)  21:46, 25. Okt. 2006 Danilo Vetter ([Diskussion](#) | [Beiträge](#)) (→ 2003)

## Was wir uns vorstellen

- Mitarbeit von Wissenschaftler\_innen, Studierenden sowie Interessierten
- Bekanntmachung des Wikis in der deutschsprachigen Frauen- und Geschlechterforschung
- [Gender @Wiki](#) e.V. (22.10.2006)

- Einwerben von Beiträgen (100 +) bis November 2006
  - „Expert\_innen“ der Geschlechterforschung
  - Ansprechpartner\_innen an Berliner Hoch- bzw. Fachhochschulen,
  - dem deutschsprachigen Klientel der Frauen- und Geschlechterforschung



# Der Grundstein ist gelegt

Erste Zusagen von Wissenschaftler\_innen für einen Artikel zu folgenden Themen:

Alle Seiten

Seiten anzeigen ab:

Namensraum: (Seiten)  Alle Seiten

<a href="#">Agrarwissenschaft</a>	<a href="#">Beeinträchtigung</a>	<a href="#">Behinderung</a>
<a href="#">Biotechnologien</a>	<a href="#">Bisexualität</a>	<a href="#">Black/Afrikanische Diaspora</a>
<a href="#">Dekonstruktion</a>	<a href="#">Dissens e.V.</a>	<a href="#">Donna Haraway</a>
<a href="#">Elite</a>	<a href="#">Erinnerungsarbeit</a>	<a href="#">Ethik, Macht und Geschlecht</a>
<a href="#">FFBIZ</a>	<a href="#">Female Genital Cutting</a>	<a href="#">Fernsehen</a>
<a href="#">Gender Mainstreaming</a>	<a href="#">Geschlechterkonstruktion im Mittelalter</a>	<a href="#">Geschlechterunterscheidung</a>
<a href="#">Gesundheit</a>	<a href="#">Gouvernementalität</a>	<a href="#">Hauptseite</a>
<a href="#">Heteronormativität</a>	<a href="#">Homophobie</a>	<a href="#">I.d.a</a>
<a href="#">Ida</a>	<a href="#">Interdisziplinarität</a>	<a href="#">Jacques Lacan</a>
<a href="#">Kategorie Geschlecht</a>	<a href="#">Kunstgeschichte</a>	<a href="#">Körpertheorie</a>
<a href="#">Ladyfest</a>	<a href="#">Mittäterschaft</a>	<a href="#">Models</a>
<a href="#">Männerfreundschaft</a>	<a href="#">Männlichkeit</a>	<a href="#">Natur</a>
<a href="#">Naturwissenschaftsforschung</a>	<a href="#">Netzwerke</a>	<a href="#">Patriarchat</a>
<a href="#">Postkolonialismus</a>	<a href="#">Postmoderne</a>	<a href="#">Poststrukturalismus</a>
<a href="#">Pädagogik der Vielfalt</a>	<a href="#">Rechtswissenschaft</a>	<a href="#">Riot Grrrl</a>
<a href="#">Schönheit</a>	<a href="#">Seuchen</a>	<a href="#">Soziale Konstruktion von Geschlecht in der Schule</a>
<a href="#">Transdisziplinarität</a>	<a href="#">Universalismus</a>	<a href="#">Weißsein und "Rasse"</a>



# Was habt ihr davon?

- Kostenlose Onlineplattform zur Selbstdarstellung & Öffentlichkeitsarbeit
- Austausch mit & Anbindung an Wissenschaftler\_innen, Studierenden, Interessierten
- freie Vernetzung & unabhängiger Austausch der Archive untereinander
- Abbildung von Inhalt und Struktur des Frauennetzwerkes
- fachspezifische Kommunikation und Kollaboration





# Gender@Wiki

## Fachwiki der Frauen- und Geschlechterforschung

- Braun, Christina von: Warum Gender- Studies?: Vortrag anlässlich der feierlichen Eröffnung des Studiengangs Gender- Studies 21. Oktober 1997. Online im Internet: <http://edoc.hu-berlin.de/humboldt-vl/braun-christina-von/PDF/Braun.pdf> (2006-04-30; 11:30).
- Brecht, Bertolt [A]: Radio - eine vorsintflutliche Erfindung? In: Brecht, Bertolt: Gesammelte Werke; Band 18 Schriften zur Literatur und Kunst 1. Frankfurt a. M. 1967; S. 119- 121.
- Fiebig, Henriette (zusammengestellt): Wikipedia: Das Buch. Berlin 2005.
- Foucault, Michel: Archäologie des Wissens. Frankfurt a. M. 1981.
- Franko, Marion: Netzwerke, Formen, Wissen: Von den Formen zu den Inhalten. In: Feltz, Nina; Kopcke, Julia (Hg.): netzwerke, formen, wissen: Vernetzungs- und Abgrenzungsdynamiken der Frauen- und Geschlechterforschung. Münster 2004; S. 13- 33.
- Geeb, Franziskus; Spree, Ulrike: Wörterbücher und Enzyklopädien. In: Kuhlen, Rainer; Seeger, Thomas; Strauch, Dietmar (Hg.): Grundlagen der praktischen Information und Dokumentation: Bd.1 Handbuch zur Einführung in die Informationswissenschaft und -praxis. München 2004; S. 481- 493.
- Hark, Sabine: Dissidente Partizipation: Eine Diskursgeschichte des Feminismus. Frankfurt a. M. 2005.
- Jansky, Beate; Vetter, Danilo: Das Projektutorium „Information – Macht – Gender“ oder: Von Sechsen die Auszogen, um die Information zu „gendern“ In: ZtG Bulletin Info 32(2006); S. 13- 15 & Online im Internet: [http://www.gender.hu-berlin.de/w/files/ztgbulletininfo32/ztgbulletin\\_info32\\_\\_neues\\_aus\\_dem\\_zentrum\\_und\\_der\\_hu.pdf](http://www.gender.hu-berlin.de/w/files/ztgbulletininfo32/ztgbulletin_info32__neues_aus_dem_zentrum_und_der_hu.pdf). (2006-04-30; 13:27).
- Kahlert, Heike: Wissenschaftsentwicklung durch Inter – und Transdisziplinarität: Positionen der Frauen- und Geschlechterforschung. In: Kahlert, Heike; Thiessen, Barbara; Weller, Ines (Hg.): Quer denken: Strukturen verändern; Gender Studies zwischen den Disziplinen. Wiesbaden 2005; S. 23- 60.
- Klein, Torsten: Fünf Herausforderungen für die Wikipedia. In: Telepolis (15.01.2006); Online im Internet: <http://www.telepolis.de/r4/artikel/21/21787/1.html> (2006-04-17; 21:51).
- Kuhlen, Rainer: Wikipedia: Offene Inhalte im kollaborativen Paradigma; eine Herausforderung auch für die Fachinformation. Online im Internet: [http://www.inf-wiss.uni-konstanz.de/People/RK/Publikationen2005/v5-wikipedia\\_long-version.pdf](http://www.inf-wiss.uni-konstanz.de/People/RK/Publikationen2005/v5-wikipedia_long-version.pdf) (2006-04-17; 21:33).
- Lange, Christoph (Hg.): Wiki: Planen, Einrichten, Verwalten. Böblingen 2005.
- Mittelstraß, Jürgen: Methodische Transdisziplinarität. In: Technikfolgenabschätzung - Theorie und Praxis 14(2005)2; S. 18- 23 und Online im Internet: <http://www.itas.fzk.de/tatup/052/mitt05a.pdf>; (2005-10-01; 21:41).
- Moser, Sibylle: Feministische Medientheorien. In: Weber, Stefan (Hg.): Theorien der Medien: Von der Kulturkritik bis zum Konstruktivismus. Konstanz 2003; S. 224- 252.
- no-racism.net: Kritik an der deutschsprachigen Wikipedia. Online im Internet: <http://no-racism.net/article/1336/> (2006-02-03; 21:45).
- Oy, Gottfried: Kommunikation und Macht: ein gar nicht so ungleiches Paar. In: kommunikation@gesellschaft 1(2000); Online im Internet: [http://www.rz.uni-frankfurt.de/fb03/KG/B4-2000\\_Oy.de](http://www.rz.uni-frankfurt.de/fb03/KG/B4-2000_Oy.de) (2006-04-17; 21:43).
- Stephan, Inge; Braun, Christina von (Hg.): Gender@Wissen: Ein Handbuch der Gender- Theorien. Böhlau 2005.
- Stephan, Inge; Braun, Christina von (Hg.): Gender Studien: Eine Einführung. Stuttgart 2000.
- Storer, Angelika: Digitale Wörterbücher als Hypertexte: Zur Nutzung des Hypertextkonzepts in der Lexikographie. In: Lemberg, Ingrid; Schröder, Bernhard; Storer, Angelika (Hg.): Chancen und Perspektiven computergestützter Lexikographie. Tübingen 2001; S. 87- 104 & Online im Internet: <http://www.hytext.uni-dortmund.de/storer/papers/wobu.pdf> (2006-04-29; 10:51).
- Thielen, Tobias; Gruber, Clemens: Kollaboratives Lernen mit WikiWikiWebs. In: Kerres, Michael; Voß, Britta (Hg.): Digitaler Campus: Vom Medienprojekt zum nachhaltigen Medieneinsatz in der Hochschule. Münster 2003; S. 357- 365.
- Vetter, Danilo: Literaturrecherche. In: Gubitz, Andy: Wissenschaftliches Arbeiten in den Gender Studies. Berlin 2004; S. 13- 26 & Online im Internet: [http://www.gender.hu-berlin.de/w/files/ztgpdf/broschuere\\_ueberarb.pdf](http://www.gender.hu-berlin.de/w/files/ztgpdf/broschuere_ueberarb.pdf) (2006-04-26; 9:33).
- Voß, Jacob; Danowski, Patrick: Bibliothek, Information und Dokumentation in der Wikipedia. In: Information Wissenschaft und Praxis 55(2004)8; und Online im Internet: [http://eprints.rclis.org/archive/00002566/01/BID\\_in\\_der\\_Wikipedia.pdf](http://eprints.rclis.org/archive/00002566/01/BID_in_der_Wikipedia.pdf) (2006-04-30; 13:14).
- Wikipedia – Die Freie Enzyklopädie: Namenskonventionen/Binnen- I. Online im Internet: [http://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia\\_Diskussion:Namenskonventionen/Binnen-I#Technische\\_Auswirkungen\\_auf\\_Wikipedia](http://de.wikipedia.org/wiki/Wikipedia_Diskussion:Namenskonventionen/Binnen-I#Technische_Auswirkungen_auf_Wikipedia) (2006-04-25; 23:18) und Weblog. Online im Internet: <http://de.wikipedia.org/wiki/Weblog> (2006-04-30; 09:52).
- Wikipedia - [http://de.wikipedia.org/wiki/Bild:Heckert\\_GNU\\_white.svg](http://de.wikipedia.org/wiki/Bild:Heckert_GNU_white.svg)
- CC- Lizenzen: <http://creativecommons.org/license/>



Gender@Wiki

Fachwiki der Frauen- und Geschlechterforschung

Was für Ideen /  
Vorschläge habt ihr?

Fragen?



## Namensnennung-NichtKommerziell-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Deutschland

### Sie dürfen:

- den Inhalt vervielfältigen, verbreiten und öffentlich aufführen
- Bearbeitungen anfertigen

### Zu den folgenden Bedingungen:



**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechtsinhabers nennen.



**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieser Inhalt darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.



**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie diesen Inhalt bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für einen anderen Inhalt verwenden, dann dürfen Sie den neu entstandenen Inhalt nur unter Verwendung identischer Lizenzbedingungen weitergeben.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter die dieser Inhalt fällt, mitteilen.
- Jede dieser Bedingungen kann nach schriftlicher Einwilligung des Rechtsinhabers aufgehoben werden.

### Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Das Commons Deed ist eine Zusammenfassung des [Lizenzvertrags](#) in allgemeinverständlicher Sprache.

[Haftungsausschluss](#) 